

z. S. 19686



Wien d. 14. Okt. 1850

Ist meine Frau sehr, lieber Herr Franz, für Ihre freundliche
ausführliche Zuschrift.

Aber, lieber Freund, es ist so gefasst, daß es für
mich da ist Sie gern hier sehe, gar keine Aussicht,
nicht einmal die Annäherung enthält. Sie sagen ja:
wenn man mich meine Forderung eines lebenslangen
Contractes erfüllt, so bleib ich in Berlin, und setzen
hinzu: ich habe bereits die Versicherung, daß man
meine Forderung erfüllen wird.

Sagen Sie selbst: was bleibt da für mich zu
hoffen, u. wozu dann irgendwelche Schritte? Ich
bin zu allen Schritten für Sie bereit, weil ich über
reicht bin, Sie werden hier eine höhere Stellung finden
als in der Provinz, wo Sie einmal ^{in einer} Restauration
Grenze gebaut sind durch lange Jahre, ^{je weiter} aber ich
kann keinen Schritt thun für ein ferres Ziel.
Sie müssen sich also in erster Linie für etwas Bestimmtes aufgeben.

Ich spreche der Breitere noch mit Frau Kichte der Frau
Bertha Wagner, die Frau wohl ebenfalls schreiben wird
u. ich bitte Sie dann, ihr oder mir noch ein erklärendes
oder entscheidendes Wort zu sagen.

Mit besten Grüßen

Ich

Lamb.

1881 11 22



1881 11 22







Maur.

From Miss Jones
Mystical de 1841
to
Hoy Watters

Berlin

